

DREI FRAGEN AN



Annette Wilkens (49)
*Leiterin des Hofladens
am Hof Wessels*

Viele schöne Momente

Frau Wilkens, wie lange sind Sie hier schon am Ball? So herrlich, wie sie schwäbeln, kommen Sie doch sicherlich nicht aus dem Ruhrgebiet, oder?

Von wegen Schwaben. Ich bin Badenserin aus der Nähe von Freiburg, bitteschön. Hier auf dem Hof arbeite ich seit sechs, bald sieben Jahren.

Was tun Sie genau?

Wir verkaufen natürlich Lebensmittel und organisieren Festivitäten hier am Hof. Man kann hier frühstücken, ausgezeichnet essen, Hochzeiten feiern und, und, und. In erster Linie betreuen wir als gemeinnütziges Projekt aber Jugendliche und junge Menschen, die im Rahmen eines Praktikums oder einer Qualifizierungsmaßnahme jeweils für einige Monate hier bei uns sind, was ihnen den späteren Einstieg in ein Berufsleben erleichtern soll.

Welche guten Erfahrungen bleiben hängen?

Es gibt sicherlich viele schöne Momente. Etwa den, als ein netter junger Mann, der hier bei uns im Hofladen angefangen und ein Praktikum absolviert hatte, viel später etwas von sich hören ließ. Nach einer erfolgreichen Ausbildung bei einer Supermarktkette hatte er sogar den Weg in Richtung Abteilungsleitung geschafft und sich dann gemeldet. Herrlich! noa

Foto: Joachim Kleine-Büning

WAZ, 8.2.2012